

4.7 Zierliche Moosjungfer

4.7.1 EHZ im Monitoringdurchgang 2020-2022

Tab. 23 gibt einen Überblick über den Erhaltungszustand für die einzelnen Kriterien (Zustand der Population, Habitatqualität, Beeinträchtigungen) sowie die Gesamtbewertung der Monitoringflächen im aktuellen Monitoring-Durchgang in Sachsen-Anhalt. In Abb. 7 sind die Monitoringflächen mit der Gesamtbewertung im räumlichen Zusammenhang dargestellt.

Tab. 23: Bewertung des Erhaltungszustandes (EHZ) der Monitoringflächen von *L. caudalis* im Monitoringdurchgang 2020-2022.

Gebiet	Fläche	Bewertung			
		Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung
Taufwiesenberge	LEUCCAUD_01	B	B	B	B
Steinbruch bei Schwanebeck	LEUCCAUD_02	C*	C	C	C
Cheiner Moor	LEUCCAUD_03	C*	C	B	C
Brietzer Teiche	LEUCCAUD_04	A	B	A	A
Weiherr Bergfriede	LEUCCAUD_05	C	B	B	B
Buchhorst Teichgräben	LEUCCAUD_06	A	B	A	A
Tagebaurevier Pirkau-Deuben 2	LEUCCAUD_07	B	C	C	C
Kiesgrube Wallendorf	LEUCCAUD_08	C*	A	C	C
Aschepölsee Zschornowitz	LEUCCAUD_09	B	B	C	B
Vitriolteich bei Moschwig	LEUCCAUD_10	C*	B	B	C
Angelteich Schernikau	LEUCCAUD_11	C	B	B	B
Kleingewässer westlich Werlberge 2	LEUCCAUD_12	C*	B	B	C

Zustand der Population:

Leucorrhinia caudalis wurde 2020-2022 in 7 der 12 Monitoringgebiete nachgewiesen. Exuvienfunde konnten bei 5 Gebieten (Taufwiesenberge, Brietzer Teiche, Buchhorst Teichgräben, Tagebaurevier Pirkau-Deuben 2 und Angelteich Schernikau) erbracht werden.

Ein Großteil der Gebiete (7x) wurde aufgrund keiner oder geringer Nachweise mit einem „C“ bewertet. Als gut (B) wurden 3 Gebiete und als hervorragend (A) 2 Gebiete eingestuft. Letztere befinden sich beide im Norden von Sachsen-Anhalt.

Habitatqualität und Beeinträchtigungen:

Ein Großteil der Monitoringflächen konnte bezüglich der Habitatqualität mit einem „B“ (8x) bewertet werden und die Kiesgrube Wallendorf konnte sogar als hervorragend eingestuft werden. Lediglich 3 Gebiete erhielten eine Bewertung mit „C“ (Tab. 23).

Ein ähnliches Bild ergibt sich beim Kriterium Beeinträchtigungen. Als gut (B) konnten 6 Flächen eingestuft werden. Des Weiteren erhielten 2 Flächen eine Bewertung mit „A“ und 4 mussten mit einem „C“ bewertet werden.

Gesamtbewertung:

In der Gesamtbewertung aus den Kriterien Zustand der Population, Habitatqualität, Beeinträchtigungen erhielten 4 Monitoringflächen einen guten Erhaltungszustand (B) und sogar 2 Flächen wurden als hervorragend bewertet. Diese zwei Flächen, die Brietzer Teiche und die Teichgräben bei Buchhorst, befinden sich im Nordwesten Sachsen-Anhalts.

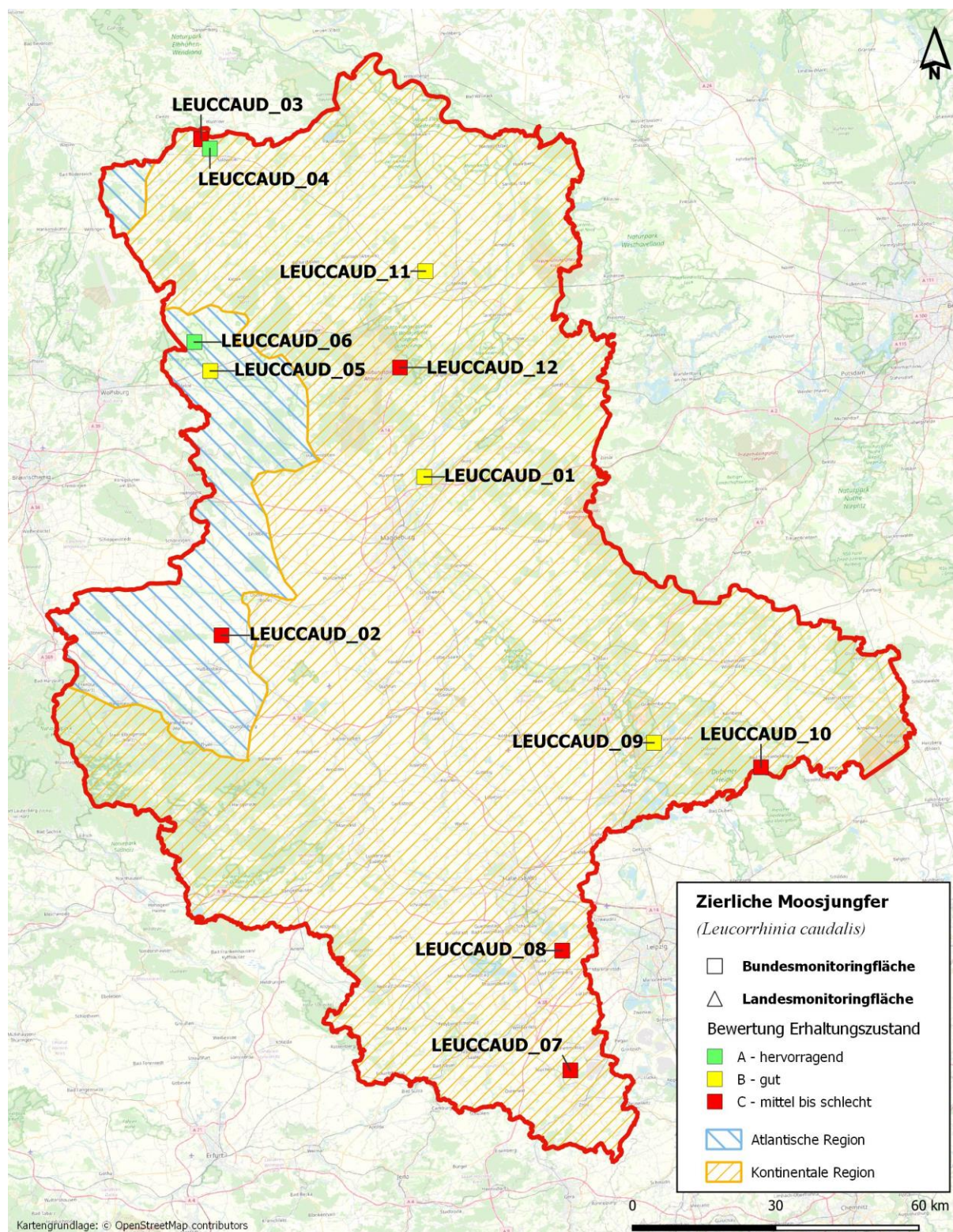


Abb. 7: Gesamtbewertung des Erhaltungszustandes (EHZ) der Monitoringflächen von *L. caudalis* im Monitoringdurchgang 2020-2022.

4.7.2 Veränderungen des EHZ zum Monitoringdurchgang 2016/2017

Veränderungen sind nur für die 4 Bestands-Monitoringflächen auswertbar.

Gegenüber dem Monitoring-Durchgang 2016/2017 gab es auf den Monitoringflächen beim Erhaltungszustand überwiegend keine oder positive Veränderungen (siehe Tab. 24).

Hervorzuheben ist, dass bei *L. caudalis*, wie auch schon zuvor bei *L. albifrons*, keine Verschlechterung des EHZ vorzuweisen ist. Des Weiteren ist positiv zu vermerken, dass die beiden Flächen Taufwiesenberge und Brietzer Teiche eine Verbesserung bei einzelnen Kriterien aufweisen. Negativ fallen jedoch der Steinbruch bei Schwanebeck und das Cheiner Moor auf. Beide Flächen werden unverändert als mittel bis schlecht eingestuft.

Tab. 24: Veränderungen des Erhaltungszustandes (EHZ) der Monitoringflächen von *L. caudalis* gegenüber dem vergangenen Monitoringdurchgang 2016/2017.

Gebiet	Fläche	Bewertung			
		Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung
Taufwiesenberge	LEUCCAUD_01	▲	—	▲	▲
Steinbruch bei Schwanebeck	LEUCCAUD_02	—	—	—	—
Cheiner Moor	LEUCCAUD_03	—	—	—	—
Brietzer Teiche	LEUCCAUD_04	—	—	▲	▲
Weiherr Bergfriede	LEUCCAUD_05				
Buchhorst Teichgräben	LEUCCAUD_06				
Tagebaurevier Pirkau-Deuben 2	LEUCCAUD_07				
Kiesgrube Wallendorf	LEUCCAUD_08				
Aschepölsee Zschornowitz	LEUCCAUD_09				
Vitriolteich bei Moschwig	LEUCCAUD_10				
Angelteich Schernikau	LEUCCAUD_11				
Kleingewässer westlich Werlberge 2	LEUCCAUD_12				

4.7.3 Bemerkungen zu einzelnen Monitoringflächen

Die Monitoringfläche Steinbruch Schwanebeck hatte ihre Eignung für die Art bereits vor 2016 aufgrund des Managements als Angelgewässer verloren. Sie fällt seit 2018 jährlich weitgehend bis vollständig trocken und besitzt keine Habitataignung mehr.